FrankfurterRundschau

Autor: Daniela Vates

Seite: 5
Ressort: Politik
Rubrik: S

Ausgabe: FR Deutschland-Ausgabe

Gattung: Tageszeitung

Auflage: 175.424 (gedruckt) 135.521 (verkauft)

141.060 (verbreitet)

Reichweite: 0,35 (in Mio.)

Einig über Bildung und Kühlschrank

Hartz-IV-Verhandlungen kommen langsam voran

Von Daniela Vates

BERLIN. Nach sechsstündigen Verhandlungen über die Hartz-Reform am Montagabend haben sich Regierung und Opposition erneut gegenseitig Blockade vorgeworfen. Weiterverhandelt wird am 6. Februar. Einigkeit besteht aber schon in folgenden Punkten:

Übungsleiterpauschale: Die Regierung hatte vorgesehen, das Honorar für Ehrenämter - etwa in Sportvereinen - mehr als bisher auf den Regelsatz anzurechnen. Nun soll es doch bei der alten Regelung bleiben: 175 Euro im Monat blieben anrechnungsfrei.

Weiße Ware: Für den Kauf eines Kühlschranks oder einer Waschmaschine sollten Hartz-IV-Empfänger monatlich Geld zurücklegen. Sechs Euro sind dafür im neuen Regelsatz vorgesehen. Weil das Sparen oft nicht klappt, wird wohl wieder auf einmalige Sonderzahlungen umgestellt. Die sechs Euro im Regelsatz bleiben.

Warmwasserkosten: Die Regierung hat die Warmwasserkosten falsch einkalkuliert. Diese sollen nun bei den Unterkunftskosten mit drei Euro im Monat geltend gemacht werden.

Bildungspaket: Die Zuschüsse für Nachhilfestunden, Vereinsbeiträge, Schulmittagessen und -ausflüge sollen nicht nur die 2,3 Millionen Kinder von Hartz-IV-Empfängern, sondern auch die rund 200 000 Kinder von Wohngeldempfängern bekommen. Kosten: 50

Millionen Euro. Gewährt werden sollen die Zuschüsse nun wohl von den Kommunen - die Regierung hatte dafür die Jobcenter vorgesehen. Das Geld kommt direkt vom Bund. Umstritten ist noch, ob es einer Verfassungsänderung bedarf, weil die Länder, über die das Geld eigentlich laufen müsste, umgangen werden

Keine Einigkeit gibt es bei der Frage der Berechnung des Regelsatzes. Offen ist auch, ab welchem Zeitpunkt Leiharbeiter den gleichen Lohn bekommen sollen wie die Stammbelegschaft eines Betriebs.

Wörter: 238

© 2011 PMG Presse-Monitor GmbH